



Lederhaus

Sanierung Lederhaus

Tourist Info und Verwaltungsstandort

Projektbeschreibung

Die augenfällige stadträumliche Qualitätsverbesserung ist die Wiederherstellung der Durchgehbarkeit des Gebäudes in Längsrichtung zwischen Marienplatz und Bachstraße. Diese Öffnung der bisherigen Anlieferzone präsentiert die Tourist Information in einladender und freundlicher Weise verbunden mit einer hohen Aufenthaltsqualität.

Bei der Sanierung des Lederhaus wurden zwei Themen angepackt. Zum einen die Fassaden – und Dachsanierung mit Fundamentverfestigung im Bereich der absackenden Gebäudeecke. Diese Instandsetzungsarbeiten waren überfällig und mußten zur Substanzsicherung unabhängig von der neuen Nutzung durchgeführt werden.

Beim Innenausbau wurde der hohe Raum im Erdgeschoss von später zugefügten Einbauten befreit, dadurch kommt der Großraum mit seinen vier markanten Gußeisenstützen wieder zur Geltung.

Das 1.Obergeschoss wird von vier stattlichen historischen Eichenstützen getragen. Diese werden freigestellt und zum Hauptmerkmal der Gestaltung..

Daten & Fakten

Projektkosten:	3.333.957 €
Fördermittel:	
Planungsbeginn:	2014
Bauzeit:	2016 bis 2019
Projektleitung:	Dietmar Diehm
Architekt:	Dr. Rainer Ewald
Statik:	Alfred Auberle
Haustechnik:	Francesco Amato

Ansichten



Windfang und Eingangsbereich Tourist Information



Ansicht Marienplatz



Shop



Historische Ansicht

Fazit

Motto der Innengestaltung: TURM UND SPIEL

Prof. Herbert Moser

„Die neue Tourist-Info ist für eine Stadt wie Ravensburg vorbildhaft und wird in die Städte der Region ausstrahlen. Die Besucher und auch die Bürger der Stadt werden von den Angeboten der Tourist-Info großen Nutzen ziehen.“

Prof. Karl Heinz Hänssler